



Zug, 13. Mai 2015

Nationale Wahlen 2015: SP-Kandidierende als soziale Stimme

Im Rahmen des ordentlichen Parteitages am 12. Mai 2015 in Baar beschlossen die SP-Mitglieder, mit fünf vollen Listen in die Nationalratswahlen zu steigen, sowie mit einer Kandidatur im Ständerat anzutreten.

Die SP-Mitglieder beschlossen, mit insgesamt 5 Listen in die Nationalratswahlen zu steigen.

Auf der Hauptliste der SP für den Nationalrat kandidieren Hubert Schuler (Hünenberg), und Christina Bürgi Dellsperger (Risch), unterstützt durch Rupan Sivaganesan (Zug). Hubert Schuler ist seit 2007 im Kantonsrat und setzt sich für eine faire und offene Schweiz ein und dafür, dass die Schweiz nicht nur für Privilegierte, Reiche und Firmen lebenswert ist. Er hat sich in den Bereichen Soziales und Bildung, Gesundheit, Umwelt und Raumplanung besonders hervorgetan. Die zweite Hauptkandidatur, Christina Bürgi Dellsperger, bringt durch ihre Tätigkeit als Diplomatin eine breite und vielfältige internationale Vernetzung mit. Ihre Hauptkompetenzen liegen in den Bereichen Finanzen, Wirtschaft, Energie und Umwelt, Bildungs- und Genderfragen.

Die Geschäftsleitung beantragte zudem 4 Unterlisten, die alle gefüllt präsentiert werden konnten. Die SP-Mitglieder beschlossen zudem die Unterlisten „SP-Frauen“, „SP-Männer“ und „SP-MigrantInnen“ und verabschiedete die Unterlistenvereinbarung mit der Tochterpartei Juso.

Für die SP Frauen heissen die Kandidatinnen Simone Hutter (Baar), Malaika Hug (Baar) und Anne Mäder (Zug). Für die SP Männer steigen Zari Dzaferi (Baar), Fabian Freimann (Cham) und Guido Suter (Walchwil) ins Rennen. Auf der SP MigrantInnen-Liste stellen sich Sehriban Sönmez (Menzingen), Fadila Coralic (Zug) und Deniz Simsek (Zug) zur Wahl. In der eigenständigen, bereits erfolgten Juso-Nominierung kandidieren Virginia Koepfli (Hünenberg), Denis Krasnici (Baar) und Anna Spescha (Zug).

Für den Ständerat stellt sich die Parteipräsidentin und Kantonsrätin Barbara Gysel zur Verfügung. Die Stadtzugerin betonte, dass sie damit gegen den bestgewählten Regierungsrat antrete.



Ebenfalls beschloss der Parteitag einstimmig mit einer Enthaltung die Listenverbindung mit den Alternativen-die Grünen.

Die SP ist stolz, die nationalen Wahlen 2015 mit vielfältigen und zahlreichen Kandidierenden zu gestalten. Auf inhaltlicher Ebene setzt sie sich „für alle statt für wenige“ ein, für eine solidarische und offene Schweiz. Schwerpunkte werden insbesondere in den dringlichen Bereichen sichere Renten, faire Löhne, bezahlbarer Wohnraum und der Gleichstellung von Frau und Mann gelegt.

Weitere Informationen

www.sp-zug.ch/wahlen

Ebenfalls Möglichkeit zum Foto-Download von Hubert Schuler und Christina Bürgi Dellsperger

Beilagen:

- Portrait und Statements Hubert Schuler
- Portrait und Statements Christina Bürgi Dellsperger
- Übersicht SP-Kandidierende

Kontakt:

Präsidium SP Kanton Zug, Barbara Gysel, 079 579 55 55 / barbara.gysel@sp-zug.ch